

Treffen der Gewerbetreibenden

- Ergebnisprotokoll vom 07.12.2023 -

Teilnehmende Gewerbetreibende: Frau Tiedtke (Lederwaren Tiedtke), Herr Bölling (Tee Lichtenrade), Frau Klein (Mieder & Wäsche)

Weitere Teilnehmende: Charlotte Onkelbach, Konstantin Knabe (die raumplaner)

Tagesordnungspunkt	Aufgaben/ Verantwortlichkeit
<p>1) <u>Weihnachtsaktionen am 08.12.</u></p> <ul style="list-style-type: none"> › Zu Beginn des Treffens werden bei Keksen und Getränken gemeinsam Schokoladenfiguren von Klein Konfitüren auf die Adventskalender der Gewerbetreibenden geklebt. Diese werden morgen von 15:00 bis 18:00 Uhr vom Weihnachtsmann auf der Bahnhofstraße verteilt. › Der Verein FlanierRevier Lichtenrade e.V. organisiert morgen, am 08.12., von 15:00 bis 19:00 Uhr eine Aktion mit dem Titel „Weihnachtstanz“ vor der Bahnhofstraße 26-29 bei den temporären Bänken. › Um 18 Uhr findet die feierliche Übergabe des Spendenchecks an den Förderverein der Nahariya Grundschule statt. Alle Gewerbetreibenden sind herzlich eingeladen, an der Übergabe teilzunehmen. Bisher sind circa 600€ zusammengekommen. 	
<p>2) <u>Spendenaktion 2024</u></p> <ul style="list-style-type: none"> › Es wird darüber gesprochen, dass der Betrag der Spenden, welcher dieses Jahr zusammengekommen ist, deutlich geringer ausfällt, als in den vergangenen Jahren. Im Jahr 2019 wurden 2.200€ Spenden gesammelt, letztes Jahr knapp 900€. › Diesbezüglich wird darüber diskutiert, ob die Spendenaktion im nächsten Jahr noch weitergeführt werde soll. Es wird beschlossen, dass weiterhin gesammelt werden soll, die zukünftige Spendenempfängerin jedoch darauf aufmerksam gemacht werden soll, wie viele Spenden ungefähr erwartet werden. So soll ein realistisches Erwartungsmanagement umgesetzt werden. Als zukünftiger Spendenempfänger wird der Fußballverein Lichtenrade BC 25 vorgeschlagen. Das gsm wird den Kontakt aufnehmen. › Frau Tiedtke regt an, dass der Spendenempfänger populärer vorgestellt wird und sich zum Beispiel selbst auch mal auf der Straße präsentiert. Weiterhin soll er im Lichtenrader Magazin und in der Stadtteilzeitung vorgestellt werden und dabei auch auf die Spendendosen bei den Händler_innen hingewiesen werden. › Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass Supermärkte auch immer wieder gerade für Sportvereine sammeln und man eventuell eine Kooperation aufbauen könnte. Das gsm erkundigt sich dazu. 	<p style="text-align: center;">gsm</p> <p style="text-align: center;">gsm</p>
<p>3) <u>Entfall der Weihnachtsbeleuchtung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> › Frau Onkelbach berichtet, dass sie heute zu ihrer großen Bestürzung erfahren haben, dass die geplante Weihnachtsbeleuchtung für die Bahnhofstraße dieses Jahr ausfallen muss. Die Montage der Weihnachtsbeleuchtung war mit dem beauftragten Dienstleister bereits 	

<p>für Anfang Dezember vertraglich vereinbart worden. Nach mehrfachem Nachhaken hat das gsm heute erst erfahren, dass das beauftragte Unternehmen aufgrund des hohen Krankheitsstandes dieses Jahr nicht mehr in der Lage ist, die vereinbarte Montage durchzuführen. Es konnte kurzfristig kein Ersatz für die Arbeiten organisiert werden. Das gsm und die Anwesenden bedauern dies sehr. Die Weihnachtsbeleuchtung soll im nächsten Jahr wieder umgesetzt werden.</p>	
<p>4) <u>Weihnachtsbäume 2024</u></p> <ul style="list-style-type: none"> › Das gsm erkundigt sich nach den Eindrücken der Weihnachtsbaumaktion. Frau Klein berichtet, dass die Leute und gerade Kinder stehenbleiben und sich positiv zu den Bäumen vor den Geschäften äußern. Es wird angemerkt, dass die Bäume zu klein und dafür zu breit seien, dies ist unpraktisch. › Herr Knabe berichtet von dem Vorschlag des Weihnachtsbaumverkäufers, im nächsten Jahr an die Bäume entlang der Bahnhofstraße noch kleine Weihnachtsbäume dazuzustellen. Diese könnten dann ruhig auch aus der zweiten Reihe und damit billiger gekauft werden. Diese Form des Straßenschmucks würde zurzeit auch Unter den Linden so umgesetzt werden. Es wird zu Bedenken gegeben, dass „unbeaufsichtigte“ Bäume regelmäßig beschädigt werden. Die Umsetzung wird eher kritisch gesehen. 	
<p>5) <u>Weitere Dekoration: Blumenkübel für die Bahnhofstraße</u></p> <ul style="list-style-type: none"> › Das gsm berichtet, dass sich auf die schriftliche Abfrage zum Interesse der Gewerbetreibenden an künstlichen Blumenkübeln in der Bahnhofstraße nur wenige Gewerbetreibende zurückgemeldet haben. Die Rückmeldungen waren dabei auch eher kritisch den Blumenkübeln gegenüber. Um die Idee umzusetzen, bräuchte es eine stärkere Bereitschaft aus der Händler_innenschaft. 	
<p>6) <u>Lichtenrader Kunstfenster 2024</u></p> <ul style="list-style-type: none"> › Frau Tiedtke berichtet, dass das Lichtenrader Kunstfenster im Mai und nicht wie sonst im September 2024 stattfinden wird. Die Vernissage wird am 04.05.2024 sein. 	
<p>7) <u>Sonstiges</u></p> <ul style="list-style-type: none"> › Es gibt Nachfragen zu den genauen Umbauplänen für die Bahnhofstraße. Das gsm verweist nochmal auf die Website: https://az-lichtenrade.de/bauprojekte/umbau-der-bahnhofstrasse/. Weiterhin kündigt das gsm an, dass im nächsten Jahr voraussichtlich ein Flyer erstellt werden soll, welcher übersichtliche Informationen und Illustrationen zu den Umbauplänen enthält. › Frau Onkelbach wird im kommenden Jahr nur noch für einige Wochen und im Anschluss nicht mehr für das Geschäftsstraßenmanagement zuständig sein. Sie verabschiedet sich und bedankt sich ganz herzlich für die gemeinsame Zeit und Arbeit. 	
<p>8) <u>Nächster Termin</u></p> <ul style="list-style-type: none"> › Das nächste Treffen der Gewerbetreibenden findet am 22.02.2024 um 18.30 Uhr im AZ-Büro, Prinzessinnenstraße 31 statt. 	

Protokollführung: Geschäftsstraßenmanagement/die raumplaner, Berlin 07.12.2023.